



Die Chemnitz Academy der Niners gewinnt das U17-Turnier.

Das fünfte U17-Turnier fand in der polnischen Stadt Zgorzelec statt. Sieger wurde das deutsche Team NINERS Chemnitz Academy mit einem Punkteschnitt von 99,9 Punkten pro Spiel und einer makellosen Bilanz von 5:0.

Im ersten Spiel des Turniers reichte es für die polnische Mannschaft PGE Giek Turów Zgorzelec nicht für den Sieg gegen WKK Wroclaw . Im zweiten Spiel traf das tschechische Team Jížní Supi auf die deutsche Mannschaft NINERS Chemnitz Academy . Supi lieferte sich ein relativ ausgeglichenes Spiel mit Chemnitz, doch die Deutschen zeigten in der zweiten Hälfte ihre Klasse. Auch das deutsche Team SC Weende spielte gegen die slowakische Mannschaft BSC Bratislava ausgeglichen. Die erste Hälfte verlief völlig ausgeglichen, doch in der zweiten Hälfte legte BSC einen Gang zu und gewann mit 10 Punkten Vorsprung. BSC präsentierte sich in guter Form und zeigte auch im zweiten Spiel des Tages gegen WKK eine gute Leistung, die jedoch nicht zum Sieg reichte.

Und am Samstagmorgen spielte BSC erneut, diesmal ein ausgeglichenes Spiel gegen die Heimmannschaft. Die Partie wurde erst in der Schlussphase entschieden, wo die Heimmannschaft die Oberhand behielt. Im zweiten Spiel des Tages enttäuschte Zgorzelec jedoch seine Fans mit einer Schlussniederlage gegen den deutschen SC Weende , für den es der erste Sieg im Turnier war. Anschließend verlor man ein ausgeglichenes Spiel gegen Jížní Supi . Die tschechische Mannschaft zeigte auch gegen einen weiteren Turnierfavoriten – WKK – eine gute Leistung. Zur Halbzeit betrug der Unterschied nur wenige Punkte, doch in der Schlussphase bestätigte WKK seine internationale Erfahrung und gewann.

Am Sonntag fand das spannendste Auftaktspiel zwischen dem BSC und dem tschechischen Team Jížní Supi statt. Die erste Hälfte verlief ausgeglichen, im dritten Viertel erarbeitete sich das tschechische Team einen zweistelligen Vorsprung und gab diesen bis zum Schluss nicht mehr ab. Im zweiten Spiel schenkte der WKK dem deutschen Team SC Weende 130 Punkte und sicherte sich damit die Silbermedaille. Im letzten Spiel des Turniers feierte Chemnitz einen deutlichen Sieg gegen die Heimmannschaft und holte Gold. Die Heimmannschaft muss jedoch nicht traurig sein, denn dank eines besseren Duells mit Jížní Supi gewann sie die Bronzemedaille.

Endstand des Turniers:

1. NINERS Chemnitz Academy (Deutschland)
2. WKK Wroclaw (Polen)
3. PGE Giek Turów Zgorzelec (Polen)
4. Jížní Supi (Tschechische Republik)
5. BSC Bratislava (Slowakei)
6. SC Weende (Deutschland)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

Tim Luca Schäfer (NINERS Chemnitz Academy)

2025/2026



All-Star-Team:

Ksawery Kurowski (WKK Wrocław)

Seweryn Czarnecki (PGE Giek Turów Zgorzelec)

Matyáš Kopečný (Jižní Supi)

Martin Kosicar (BSC Bratislava)

Tom Diederich (SC Weende)

Toptorschütze des Turniers:

Seweryn Czarnecki (PGE Giek Turów Zgorzelec) - 103 Punkte (20,6 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by 

22.12.2025

Autor: Jiří Pavýza | Sprache: cs